



Stille Natur.  
Lebendiges Thal.

**RAIFFEISEN**

Raiffeisenbank  
Balsthal-Laupersdorf  
Raiffeisenbank  
Dünnerntal-Guldental

Hauptpartner Naturpark Thal



# Wenn das Wandern einen bleibenden Eindruck hinterlässt

Die Raiffeisenbanken zeigen Ihnen die besonderen Sehenswürdigkeiten im Thal

Mieschegg: Die schöne Pestkapelle mit Ursprung im 17. Jh. erwartet die Wandernden für eine kleine Rast.

Rund 4 Millionen Schweizerinnen und Schweizer sind jedes Jahr auf den mehr als 65 000 Kilometern Wanderwegen im Land unterwegs. Bewegung in der Natur liegt im Trend, das zeigt sich auch im Naturpark Thal. Besonders interessant ist hier der Juraweg Thal auf der zweiten Jurakette mit den rund 50 Informationstafeln. Sie geben unterwegs einen Einblick in die Natur und Besonderheiten der Region und hinterlassen bei Vielen einen bleibenden Eindruck. Dank der Unterstützung der Raiffeisenbanken sind diese Schilder stets in ausgezeichnetem Zustand.

**Konzept und Text: Naturpark Thal**  
**Bilder: Kandis Fotografie**

«Auf dem Brunnersberg stand einmal eine Bergschule für die Kinder der umliegenden Höfe. Das hat mich überrascht, das wusste ich gar nicht», sagt Franziska Arnold. Die Biologin war im letzten Jahr im Rahmen ihres Praktikums im Naturpark Thal zuständig für die Tafeln. «Sie sind wirklich unglaublich divers.»

Der Juraweg Thal ist ein grosses Wanderwegnetz, das sich über die gesamte zweite Jurakette zieht – von Gänsbrunnen bis Holderbank. Gut 50 solcher Informationstafeln sind unterwegs verteilt. Sie vermitteln den Besucher:innen Wissenswerte über die Tiere und Pflanzen der Region, über den Wald, die Forstwirtschaft aber auch über Geologie, Historisches oder Sagen aus der Gegend.

«Die Tafeln sind eine Bereicherung für die Region. Sie sind schlicht und übersichtlich. Darum ist es auch wichtig, dass sie stets in gutem Zustand sind», sagt Sandra Gunzinger von der Raiffeisenbank Dünnerntal-Guldental.

Da die Tafeln das ganze Jahr draussen stehen, sind sie natürlich stark der Witterung ausgesetzt. Dank der grosszügigen Unterstützung der Raiffeisenbanken Balsthal-Laupersdorf und Dünnerntal-Guldental können die Tafeln laufend gepflegt und wenn nötig ersetzt werden. Auch dieses Jahr kommen dank dieser Unterstützung wieder neue Tafeln dazu.

Der Juraweg verbindet alle Dörfer des Thals über die zweite Jurakette. Diese erreicht man entweder zu Fuss oder an Sonn- und Feiertagen mit dem NaturparkBus. Rund 1000 bis 1300 Fahrgäste nutzen jährlich dieses Angebot, das ebenfalls unter anderem von den beiden Thaler Raiffeisenbanken gesponsert ist.

«Es hat sich gezeigt, dass der Bus wirklich gerne genutzt wird. Es ist schön, dass sich ein Angebot seit Jahren bewährt und laufend optimiert werden kann. Übrigens: kennen Sie schon die überdimensionale Holzbank auf dem Guggel?»

Nadine Meister von der Raiffeisenbank Balsthal-Laupersdorf

Auch in diesem Jahr ist der NaturparkBus äusserst beliebt. Bis zur Mitte der Saison 2022 waren bereits über 700 Personen mit dem Bus statt mit dem Auto unterwegs. Ein sehr erfreuliches Ergebnis, da sind sich Raiffeisen und Naturpark einig. Der Bus ermöglicht aber nicht nur die stressfreie und ökologisch sinnvolle Anreise zur zweiten Jurakette, gleichzeitig unterstützt das Angebot auch die Bergwirtschaften. Insgesamt sechs befinden sich in unmittelbarer Nähe der Bushaltestellen.

### Was ist der Regionale Naturpark Thal?

Der Naturpark versteht sich als Modellregion für nachhaltige Entwicklung. In den Regionalen Naturparks der Schweiz werden der Schutz und die Pflege wertvoller Lebensräume und besonders schöner Landschaften mit der wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklung der Regionen verknüpft. Landwirtschaft, Gesellschaft, Tourismus und Gewerbe sollen von den landschaftlichen Vorzügen profitieren, diese aber gleichzeitig schonend behandeln. Ziel ist ein harmonisches Gleichgewicht zwischen Erhaltung und Entwicklung.

**Naturpark Thal**  
info@naturparkthal.ch  
www.naturparkthal.ch  
#naturparkthal

Juraweg Thal NaturparkBus Postautolinie



Die gigantische Holzbank ist ein Geschenk der beiden Thaler Raiffeisenbanken an die Thaler Bevölkerung und die Gäste im Naturpark. Sie steht nahe des Bergrestaurants Guggel oberhalb Aedermansdorf. Direkt daneben lädt eine gut eingerichtete Feuerstelle zum Bräteln ein.

Bild: Patrick Herren Photography

**Juraweg Thal**  
www.naturparkthal.ch  
/jurawegthal



**NaturparkBus**  
www.naturparkthal.ch  
/naturparkbus



#### Balsthal - Brunnersberg - Guggel

Balsthal, Bahnhof	ab	08:32	10:32	13:32
Matzendorf, Brunnersberg	an	08:53	10:53	13:53
Aedermansdorf, Guggel	an	-	10:59	13:59
Aedermansdorf, Guggel	ab	-	11:00	14:00
Matzendorf, Brunnersberg	ab	09:05	11:05	14:05
Balsthal Bahnhof	an	09:27	11:27	14:27

#### Balsthal - Welschenrohr - Hinterer Brandberg

Balsthal, Bahnhof	ab	09:30	11:30	14:30
Welschenrohr, Zentrum	an	09:49	11:49	14:49
Herbetswil, Mieschegg	an	10:02	12:02	15:02
Herbetswil, Hinterer Brandberg	an	-	12:11	-
Herbetswil, Hinterer Brandberg	ab	-	12:54	-
Herbetswil, Mieschegg	ab	10:02	13:02	15:02
Herbetswil, Dorf	ab	10:18	13:18	15:18
Balsthal, Bahnhof	an	10:29	13:29	15:29

Der NaturparkBus fährt jeweils am Sonntag sowie an Feiertagen vom 1. Mai bis und mit 1. November 2022, inkl. 1. Mai, Fronleichnam, Mariä Himmelfahrt und Allerheiligen.

GA, Halbtax, Juniorkarten, Abos und Bilette der A-Welle und des Libero Tarifverbunds sind gültig. Für Gruppen ab 5 Personen ist eine Reservation erforderlich:  
Tel. +41 58 667 13 60

Mit Unterstützung durch **RAIFFEISEN**

Endstation: Der NaturparkBus fährt auch bis zum Hinter Brandberg. Ankunft ist um 12:11 Uhr.

